

#### Vor dem Einbau

Folienband – für innen und außen (Vlieskombination mit variablem sd-Wert)

- Vollflächig ausgestattete selbstklebende Seite für den Anschluss auf dem Fenster- rahmen und dem Baukörper.

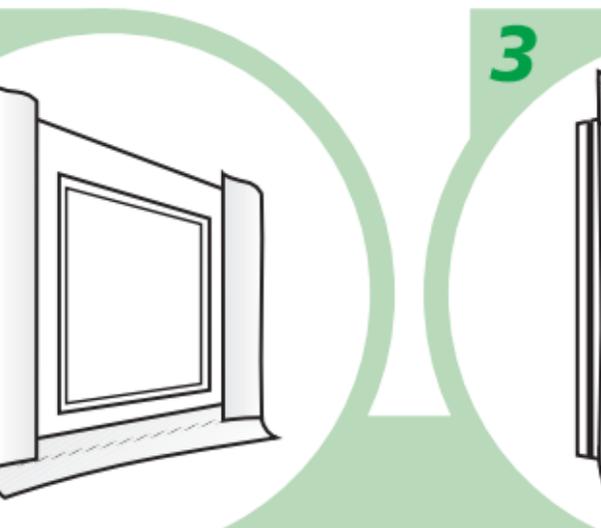
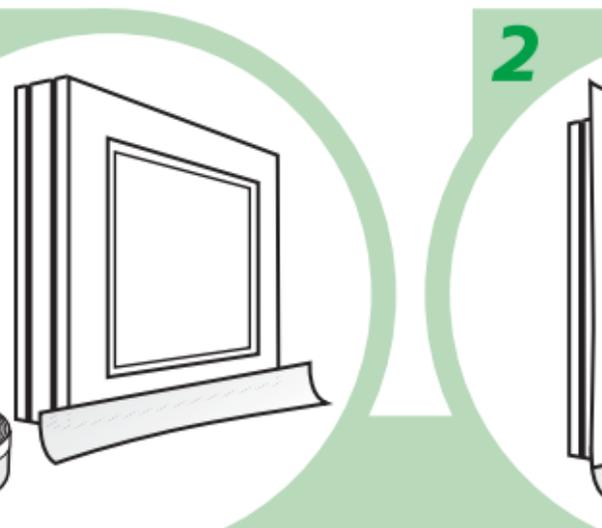
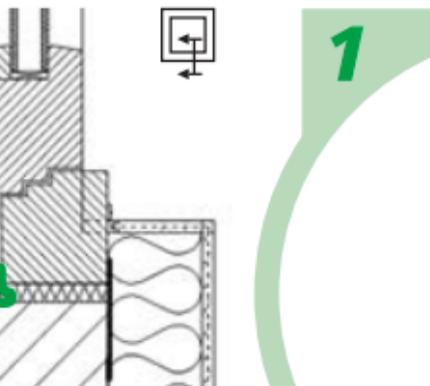
*Tipps für die Verlegung: Die Haftflächen müssen trocken, öl-, fett- und staubfrei sein. Im Leibungsbereich für eine ausreichende Gewebearmierung des Putzes sorgen. Angebrochene Rollen können beim nächsten Einsatz wiederverwendet werden. Alle 4 Seiten des Fensters sind abzudichten.*

#### Einbau innen:

Folienband über die drei abzudichtenden Seiten des Fensters abrollen und mit ca. 10 cm Überlänge zuschneiden. Abdeckpapier des Übertragungsklebers abziehen und auf den Blendrahmen kleben. An den Ecken die Folie 5-10 cm überlappen lassen und miteinander verkleben, damit ein luftdichter Anschluss gewährleistet werden kann. Den Blendrahmen wie gewohnt montieren. Die Funktionsebene mit PU-Schaum ausfüllen. Nun das Band mit einer leichten Schlaufe und mittels vollflächiger Selbstklebeschicht auf dem Mauerwerk verkleben.

**Wichtig: Das Band nicht steil vom Blendrahmen zum Mauerwerk verlegen, sonst ist der Putzauftrag zu dünn und reißt!**

### Montage innen



# Folienband DUO Easy

## für die innere und äußere Fensteranschlussfuge



#### Einbau außen:

Folienband ablängen. Den Abdeckstreifen des Übertragungsklebers entfernen, dann das Band auf die Sichtseite des Blendrahmens kleben. Band mittels vollflächiger Selbstklebeschicht auf dem Baukörper verkleben.

*Beim Verlegen folgende Reihenfolge einhalten:*

- 1 unten waagrecht
- 2 senkrecht
- 3 oben waagrecht

Bei vorgesetzten Fenstern kann die Folie auch nach der Montage montiert werden (siehe Zeichnung auf der Rückseite).

### Montage außen

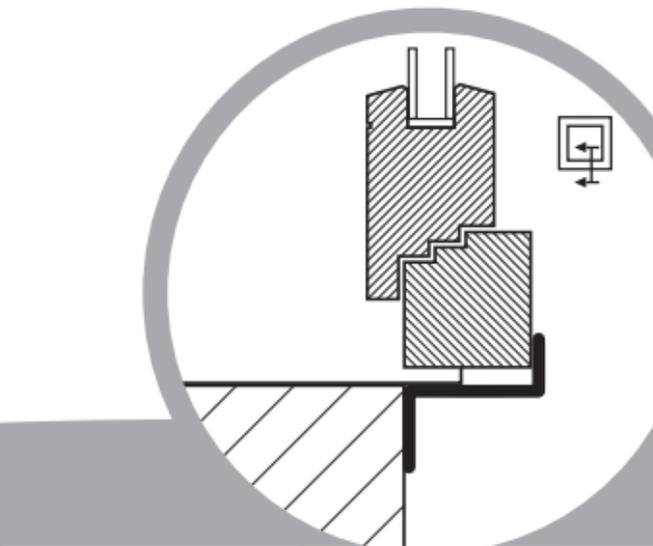
**Hinweis zum Verkleben auf dem Mauerwerk:**

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen entfernt werden. Eine Grundierung ist evtl. nur auf speziellen Untergründen notwendig. Hierzu sind Klebeversuche zu machen. Die Verklebung ist auf den gängigen Baumaterialien (Holz, Beton, Kalksandstein,..) gegeben. Die Verklebung soll vollflächig ausgeführt werden (siehe Leitfaden zur Montage/TR 20,

RAL, ift Rosenheim). Dies wird durch die vollflächige Selbstklebeschicht sichergestellt.

Die notwendige Bewegungsaufnahme ist durch entsprechende Materialzugabe zu ermöglichen (zur Fugendimensionierung und Ausführungen, die die üblichen Bauteilbewegungen ermöglichen sollen, die grundsätzlichen Vorgaben der DIN 4108 und 18540 beachten). Längsstöße sind 5-10 cm überlappend auszuführen! Fehlstellen können z.B. mit entsprechendem Folienkleber nachgedichtet werden.

**Zusätzliche Hinweise sind dem Merkblatt "Verputzen von Fensteranschlussfolien", herausgegeben vom Bundesverband der Gipsindustrie, zu entnehmen.**



**Vorwandmontage:**

Bei der nachträglichen Montage von vorgesetzten Elementen müssen die Eckbereiche der Folienbänder bei der Verlegung ggf. eingeschnitten werden.